

# PRESSEINFORMATION

[www.tiroler-landesmuseum.at](http://www.tiroler-landesmuseum.at)

## Über die Alpen – Menschen · Wege · Waren

24. Februar - 29. Mai 2005

Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum, Innsbruck (Art Box)

Di-So 10-18 Uhr

Vielen Dank an unsere Sponsoren: Arbeitsgemeinschaft Alpenländer, Land Tirol, Stadt Innsbruck, Tourismusverband Innsbruck und seine Feriendörfer, Wirtschaftskammer Tirol, vielen Dank an unsere Partner Zumtobel Staff, Ö1

Die Wanderausstellung ‚Über die Alpen – Menschen · Wege · Waren‘ der Arbeitsgemeinschaft Alpenländer (ARGE ALP) gibt einen umfassenden Einblick in Handelsrouten durch die Alpen, in Handelsgüter und kulturellen Austausch zwischen den Völkern nördlich und südlich des Alpenhauptkammes. Qualitätvolle archäologische Bodenfunde aus den Alpenregionen Österreichs, Italiens, Deutschlands, Liechtensteins und der Schweiz illustrieren die mehr als 10.000jährige Geschichte von Handel und Verkehr.

Bereits vor über 10.000 Jahren überquerten die ersten Menschen die Alpen. Große Flusstäler und zahlreiche Alpenpässe waren die Hauptverkehrsrouen und ermöglichten einen kulturellen Austausch der Völker südlich und nördlich des Hochgebirges. Nördlich der Alpen gefundene Dolchklängen aus oberitalienischem Silex belegen schon für die Jungsteinzeit den transalpinen Handel.

Während der Bronzezeit, insbesondere ab der 2. Hälfte des 2. Jahrtausends v. Chr., führte die Ausbeutung der Kupfererzlagerstätten zu einer verstärkten Besiedlung der inneralpinen Täler nicht nur im Bereich der Lagerstätten, sondern auch entlang der häufig begangenen Verkehrswege.

In der Eisenzeit waren die Alpenübergänge Mittler zwischen der keltischen Welt im süddeutschen Raum und den Etruskern in Norditalien, diese beeinflussten die keltische Kunst maßgeblich.

Erst mit den Römern wurde ab der Zeitenwende ein gut ausgebautes Straßennetz und somit eine Verkehrsstruktur geschaffen, die bis ins 4. Jahrhundert n. Chr. Bestand hatte, an diesen hohen Standart konnte erst wieder im 19. Jahrhundert angeknüpft werden.

### **Würfelspiel in der Ausstellung: „Würfle dich durch die Ausstellung“**

Dieses Spiel führt junge Leute ab 8 Jahren und ihre BegleiterInnen auf unterhaltsame Weise durch die Ausstellung „Über die Alpen. Menschen · Wege · Waren“. Das Spiel kann einzeln oder gemeinsam gespielt werden. In der Ausstellung erhält man einen großen Würfel und eine Tasche mit Handelswaren, „Sesterzen“ zum Bezahlen und natürlich das Rätsel und schon kann eine abenteuerliche Reise über die Alpen als römischer Händler starten. Man muss nur den Fußspuren folgen und so manches Rätsel lösen! Am Ende der Reise weiß man dann das Lösungswort. Einmal im Monat wird dann unter all den eingeworfenen richtigen Antworten (Box steht bei der Kassa) ein Kindergeburtstag im Museum verlost.

Zur Ausstellung gibt es ein Begleitbuch um € 21,50, das im Museumsshop oder im Internetshop des Tiroler Landesmuseums ([www.tiroler-landesmuseum.at](http://www.tiroler-landesmuseum.at)) erworben werden kann.

## **RAHMENPROGRAMM:**

Die Veranstaltungen finden im Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum statt.

### **Lichtbildervorträge im Auditorium**

Donnerstag, 31. März, 19.00 Uhr: Die furchtbaren Alpen?  
Mag. Wolfgang Sölder, Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum

Donnerstag, 7. April, 19.00 Uhr: Ausgewählte römerzeitliche Handelsgüter vom Verkehrsknotenpunkt Veldidena, Innsbruck-Wilten.  
Mag. Anton Höck, Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum

Donnerstag, 14. April, 19.00 Uhr: Handelsbeziehungen entlang der Via Claudia Augusta anhand des Fundmaterials der Ausgrabungen in der Straßenstation Biberwier  
Dr. Gerald Grabherr, Universität Innsbruck

Donnerstag, 21. April, 19.00 Uhr: Die Via Claudia Augusta und andere „Römerstraßen“ in Nordtirol  
Mag. Johannes Pöll, Bundesdenkmalamt/Landeskonservatorat für Tirol

### **Führungen durch die Ausstellung**

an Donnerstagen, 19.00 Uhr: 24. Februar, 10., 24. März, 28. April, 5., 19. Mai  
an Sonntagen, 11.00 Uhr: 27. Februar, 6., 20. März, 3., 17. April, 1., 15., 22., 29. Mai

### **Familien-Rundgänge an Sonntagen, 15.00 Uhr**

für junge Leute ab 6 Jahren und ihre BegleiterInnen, ohne Anmeldung  
20. März, 17. April, 15. Mai

**Samstag-Werkstatt** für 6– 12jährige, Arbeiten mit Ton;  
Elisabeth und Eva Unterluggauer  
30. April, 14.00 Uhr (Anmeldung erbeten bis 26. April)

### **Museumspädagogisches Angebot für Schulen**

Preview für LehrerInnen: Dienstag, 22. Februar, 16.30 Uhr, Anmeldung nicht erforderlich, Eintritt frei

Fortbildungsveranstaltung für LehrerInnen in Zusammenarbeit mit dem Pädagogischen Institut des Landes Tirol, Freitag, 4. März, 14.30 – 17.00 Uhr, Anmeldung: [www.pi-tirol.at](http://www.pi-tirol.at)

### **„Museumsfrühstück“**

Jeden Sonntag ab 10.00 Uhr im Café Kunstpause, das Kombiticket Museumseintritt + € 3,-- (an der Museumskassa erhältlich) inkludiert Besuch des Ferdinandeums, Führung (durch die Sonderausstellung oder die Schausammlungen) und Frühstück.

### **„Happy hour“ mit ermäßigtem Eintritt**

Di-So, 16.00 – 18.00 Uhr im Ferdinandeum  
Di-So, 16.00 – 17.00 Uhr im Museum im Zeughaus

### **Information und Anmeldung für Gruppen- und Sonderführungen, Workshop und museumspädagogische Aktionen für Schulklassen, Kinder- und Jugendgruppen**

Mag. Katharina Walter: T +43/512/59489–111 oder  
[k.walter@tiroler-landesmuseum.at](mailto:k.walter@tiroler-landesmuseum.at)